



## Kreisverwaltung Bad Kreuznach

**16.04.2020**

- Pressestelle -

Tel.: 0671/803-1240 oder -1202  
Fax: 0671/803-2202  
E-Mail: [presse@kreis-badkreuznach.de](mailto:presse@kreis-badkreuznach.de)  
Internet: [www.kreis-badkreuznach.de](http://www.kreis-badkreuznach.de)

### Pressemitteilung

#### **Aktuelle Zahl (Stand 16.04.2020, 14.30 Uhr):**

Die Zahl der seit Auftreten des ersten nachgewiesenen Falles mit dem Coronavirus infizierter Personen im Landkreis Bad Kreuznach liegt nun bei 161. Dies entspricht einem Anstieg der dem Gesundheitsamt schriftlich bestätigten Infektionen um drei innerhalb der vergangenen 24 Stunden.

Acht Personen davon sind in stationärer Behandlung.

Achtung: Die Zahl der Personen im Krankenhaus umfasst nur Personen, die im Landkreis Bad Kreuznach postalisch gemeldet sind. Darüber hinaus ist es möglich, dass auch Personen mit Wohnort außerhalb des Landkreises Bad Kreuznach in den Krankenhäusern im Landkreis behandelt werden. Diese werden von der Statistik unseres Gesundheitsamtes nicht erfasst.

In der Gesamtzahl (161) enthalten sind auch die bisher insgesamt 52 aus der Quarantäne entlassenen Personen sowie zwei verstorbene Personen. Aktuell stehen 107 nachgewiesene infizierte Personen aus dem Landkreis in der Betreuung des Gesundheitsamts.

Aktuell betroffene Gemeinden:

Altenbamburg, Argenschwang, Bad Kreuznach, Bad Sobernheim, Breitenheim, Bockenau, Boos, Daxweiler, Frei-Laubersheim, Fürfeld, Gutenberg, Hargesheim, Hennweiler, Hergenfeld, Hochstätten / Pfalz, Kirn, Langenlonsheim, Mandel, Meddersheim, Meisenheim, Monzingen, Norheim, Pfaffen-Schwabenheim, Pleitersheim, Roth/Hunsrück, Sankt Katharinen, Schweppenhausen, Simmertal, Staudernheim, Stromberg, Tiefenthal, Volxheim, Waldböckelheim, Wallhausen, Warmsroth, Weinsheim und Windesheim.

### **Wiedereröffnung von Geschäftsräumen unter hygienischen Grundsätzen**

Für Geschäfte, die im Zuge der Lockerung der kontaktbegrenzenden Maßnahmen unter besonderer Beachtung der Hygienevorschriften wieder öffnen dürfen, bietet die Wirtschaftsförderung des Landkreises Bad Kreuznach an, Bezugsquellen von Desinfektionsmittel und Hygieneaufstellern zu vermitteln.

Die Ansprechpartnerin ist Simone Weil, Telefon 0671/803-1681.

### **Erneute Bitte: Respekt gegenüber infizierten Personen**

Menschen, die sich mit dem Coronavirus infiziert haben, machten dies nicht mit Absicht. Leider kommt es dennoch immer wieder vor, dass Denunzierungen gegenüber den Infizierten oder auch gegenüber Verdachtsfällen (ob der Name bekannt ist oder nicht) festzustellen sind. Hier bitten wir weiterhin um einen respektvollen Umgang! Denn jede Person kann in die Lage kommen, sich mit dem Coronavirus zu infizieren - viele werden es oder sind es bereits, ohne es zu wissen. Daher erneuern wir die eindringliche Erwartungshaltung: Genesungswünsche ganz allgemein: Ja. Hetze und Denunzierung: Nein. Darüber hinaus gilt für alle: Persönliche Kontakte einschränken. Denn das kann dafür sorgen, dass man als vielleicht unwissend selbst infizierter das Virus nicht weiterträgt.

Verteiler: Presse